

[44733] Zur Versendung liegt bereit:

Engelhorn's Allgemeine Romanbibliothek.

Dritter Jahrgang. Band 3.

In Acht und Bann.

Von

Miss **M. E. Braddon.**

Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen.

Preis 50 \mathcal{A} ord. = 37 \mathcal{A} no. bar. Gebunden 75 \mathcal{A} ord. = 55 \mathcal{A} no. bar.

Miss Braddons liebenswürdiges Talent bietet in diesem gediegenen Roman eine seiner reifsten und vollkommensten Früchte.

Stuttgart.

J. Engelhorn.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[44734]

In unserem Verlage erscheint demnächst ein kleines Prachtwerk, das nicht verfehlen wird, in dem Kreise aller Freunde maritimer Litteratur sowie des Segel- und Rudersports lebhaftes Interesse zu erregen:

Viertausend Meilen unter Sturmsegelnauf Sr. königl. Hoheit des Prinzen Heinrich von Bourbon,
Grafen von Bardi**Nacht „Aldegonda“.**

Von

Petlev von Hendebrand und der Casa.

Mit einem Porträt, 106 Illustrationen und einer Karte. 20 Bogen Lexikon-Oktav.

Elegant gebunden mit Pressung und Farbendruck. Preis 3 fl. 30 kr. = 6 \mathcal{M} .Das bekannte Interesse des Publikums am Seewesen, die Teilnahme, welche man den Schriften der Lady **Florence Dixie** und der Lady **Brassiey** gewidmet hat, und das Bewußtsein, mit welcher Vorliebe Landbewohner Nachrichten über die Gefahren, Mühen und Schrecken des Seemannslebens Büchern und Zeitungen entnehmen, haben den Verfasser geleitet, der deutschen Lesewelt eine Arbeit vorzulegen, wie sie in den Ländern, wo der Yachtsport verbreiteter ist, ähnlich vielfach vorhanden sind. Es galt nicht bekannte Länder neu zu entdecken, sondern das Leben und Treiben auf dem Meere und im Hafen in allen seinen Wechselfällen zu schildern, wie es sich dem unbefangenen Beobachter darbot.Dabei wurde auch der Länder, Leute und verschiedener Erlebnisse gedacht, um ein vollständiges Bild der Reise zu entrollen. Das Buch reiht sich in Bezug auf Inhalt und Ausstattung würdig an die überaus populär gewordenen Schriften Mrs. **Annie Brassiey's** an und bildet das erste deutsche Buch in dieser Form, das den Laien in die Wunderwelt des Seelebens einführt, das in seiner ganzen Bedeutung und Organisation in der Form einer unterhaltenden Reisebeschreibung dargestellt wird. Bei dem täglich wachsenden Interesse für das Marinewesen kommt dieses schöne Werk einer wahren Anforderung der Zeit entgegen und dürfte sich, getragen von der Gunst des Publikums, als ein allgemein willkommenes Buch einführen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[44735] In einigen Tagen erscheint:

Allgemeine Sprachwissenschaft

und

Carl Abel's

Aegyptische Sprachstudien

von

Prof. Dr. **Aug. Friedr. Pott**

(Wirkl. Geh. Rath in Halle).

10 Bog. gr. 8^o. Br. 3 \mathcal{M} ord.Diese für die allgemeine Sprachwissenschaft hochbedeutende Schrift des Nestors der deutschen Sprachgelehrten eröffnet als erstes Heft eine Serie von „*Einzelbeiträgen zur allgemeinen und vergleichenden Sprachwissenschaft*“, der weitere Beiträge namhafter Gelehrten folgen werden.**Grundzüge****moderner Humanitätsbildung**

von

Dr. **Rudolf Biese.**20 Bog. gr. 8^o. Br. 3 \mathcal{M} ord.

Die philosophisch-wissenschaftlichen Erkenntnisse, die Ideale und Normen des modernen Denkens und Wissens werden hier in gemeinverständlicher Weise zum Gemeingut höherer allgemeiner Bildung gemacht. Alle Käufer der im gleichen Verlage erschienenen:

Religion der Moral von M. Salter.
(22 Bog. 8^o. Br. 3 \mathcal{M} ord.)

werden auch Käufer der Biese'schen Grundzüge sein.

Bitten zu verlangen.

Hochachtend

Leipzig.

Wilhelm Friedrich,
K. Hofbuchhandlung.

[44736] In unserm Verlage erscheint eben und wird den Handlungen, welche von uns Neuigkeiten verlangt haben, als solche zugesandt:

Beiträge zum Verständniß des**Johanneischen Evangeliums**

von

F. V. Steinmeyer,

Prof. D. an der Universität zu Berlin.

I.

Das hochpriesterliche Gebet Jesu Christi.Preis 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} .

Dies Werk kennzeichnet durchaus den Meister der biblischen Theosophie und wird eine Fundgrube nicht allein für Theologen, sondern auch für gebildete Laien werden. Daraufhin bitten wir, den Abnehmern des im vorigen Jahre bei uns erschienenen Buches Steinmeyers „Die Rede des Herrn auf dem Berge“ dies neue vorzulegen und die hinzukommenden Käufer für die Fortsetzung obiger „Beiträge zum Verständniß“ anzumerken!

Berlin, September 1886.

Wiegandt & Grieben.